Richtlinien der Stadt Gummersbach über Auszeichnungen für sportliche Erfolge

1. Allgemeines

Die Stadt ehrt einmal im Jahr in der Regel bis zu 20 aktive Sportlerinnen und Sportler, die hervorragende sportliche Leistungen in Einzelsportarten regional oder überregional erbracht haben.

Darunter fallen auch einzelne Mannschaftssportlerinnen und -sportler, die einem auswärtigen Sportverein angehören.

Darüber hinaus ehrt die Stadt bis zu 4 Mannschaften, welche hervorragende sportliche Leistungen regional oder überregional erbracht haben.

2. Ehrungskriterien

Auszeichnungen können nur an Sportler und Sportlerinnen verliehen werden, die Leistungen für einen Gummersbacher Sportverein erbracht haben, der über einen Fachverband dem Landessportbund NRW angeschlossen ist.

Dsgl. gilt für Sportler und Sportlerinnen, die ihren ständigen Wohnsitz in Gummersbach haben und für einen auswärtigen Sportverein hervorragende sportliche Leistungen erbracht haben.

Auch hier gilt die entsprechende Mitgliedschaft in einem Fachverband.

Des Weiteren werden die verschiedenen Sportarten anhand folgender Kriterien in die Kategorie I oder Kategorie II eingeteilt:

- Die Sportart ist eine eigenständige Verbandssportart
- Mitgliederstärke der Verbände
- ein „Ligabetrieb“ ist vorhanden
- eine Qualifikation ist für die Teilnahme an Meisterschaften erforderlich
- Größe des Teilnehmerfeldes bei Turnieren/Wettkämpfen etc.

Die Arbeitsgruppe „Sportlerehrung“ entscheidet im Einzelfall über die Einordnung der jeweiligen Ehrungsvorschläge bzw. der Sportart.

3. **Ehrungsvoraussetzungen für die Kategorie I**

A) Sportauszeichnungen in Gold

Leistungen von Sportlerinnen und Sportlern und von Mannschaften bei Olympischen Spielen, Welt-, Europa- oder Deutschen Meisterschaften, einschl. Aufstellen von Rekorden.

B) Sportauszeichnungen in Silber

Leistungen von Sportlerinnen und Sportlern und von Mannschaften bei Landesmeisterschaften oder Westdeutschen Meisterschaften, einschl. Aufstellen von Rekorden.

C) Sportauszeichnungen in Bronze

Leistungen von Sportlerinnen und Sportlern und von Mannschaften bei Landesteilmeisterschaften, Mittelrheinmeisterschaften und Bezirksmeisterschaften, einschl. Aufstellen von Rekorden.

D) Sportauszeichnungen in Gold / in Silber / in Bronze

Leistungen von Schülerinnen und Schülern und von Schulmannschaften der städtischen Schulen, die erbracht worden sind bei überregionalen schulischen Sportveranstaltungen, wie Landessportfesten der Schulen, Landesteilmeisterschaften und Endqualifikationen zu Deutschen Meisterschaften der Schulen.

4. **Ehrungsvoraussetzungen für die Kategorie II**

A) Sportauszeichnungen in Gold

Leistungen von Sportlerinnen und Sportlern und von Mannschaften bei Olympischen Spielen, Welt-, Europameisterschaften, einschl. Aufstellen von Rekorden.

Platzierungen von 1- 5 bei Deutschen Meisterschaften

B) Sportauszeichnungen in Silber

Platzierungen von 1-3 von Sportlerinnen und Sportlern und von Mannschaften bei Landesmeisterschaften oder Westdeutschen Meisterschaften, einschl. Aufstellen von Rekorden.
Platzierungen von 6-7 bei deutschen Meisterschaften.

C) Sportauszeichnungen in Bronze

Platzierungen von 1-3 von Sportlerinnen und Sportlern und von Mannschaften bei Landesteilmeisterschaften, Mittelrheinmeisterschaften und Bezirksmeisterschaften, einschl. Aufstellen von Rekorden.
Platzierungen von 4-5 bei Landesmeisterschaften oder Westdeutschen Meisterschaften.

D) Sportauszeichnungen in Gold / in Silber / in Bronze

Leistungen von Schülerinnen und Schülern und von Schulmannschaften der städtischen Schulen, die erbracht worden sind bei überregionalen schulischen Sportveranstaltungen, wie Landessportfesten der Schulen, Landesteilmeisterschaften und Endqualifikationen zu Deutschen Meisterschaften der Schulen.

5. Antragsverfahren

Die nach den Ehrungskriterien antragsberechtigten Sportvereine und Schulen werden einmal jährlich gebeten, der Stadt Gummersbach geeignete Sportlerinnen und Sportler bzw. Schülerinnen und Schüler für die Sportlerehrung nach den o. a. Ehrungsvoraussetzungen zu benennen.

6. Auswahlverfahren

Nach Vorliegen der Vereinsanträge trifft eine vom Schul- und Sportausschuss zu bildende Arbeitsgruppe „Sportlerehrung“ eine Vorauswahl der zu Ehrenden zur Beschlussfassung im Schul- und Sportausschuss.

Zum Vorauswahlverfahren gelten folgende Rahmenbedingungen:

- a) Die üblichen Ehrungen bei den Stadtmeisterschaften in verschiedenen Sportarten bleiben bestehen und fallen nicht unter die o. a. Ehrungsrichtlinien.
- b) Nach den Ehrungsvoraussetzungen (Nr. 3+ Nr. 4) sind beim Vorauswahlverfahren die Kategorien A bis D anzuwenden. Ausnahmen in den Kategorien sind in Einzelfällen möglich. (Anzahl)
- c) Die Belange des Behindertensports sind bei vorliegenden Ehrungsanträgen angemessen zu berücksichtigen.
- d) Über Ausnahmen von den Regeln entscheidet die Arbeitsgruppe „Sportlerehrung“

7. Ehrung

Die zu Ehrenden werden mit einer Urkunde gewürdigt und erhalten ein Präsent bzw. eine Mannschaftsauszeichnung (z. B. Pokale usw.).

Die Ehrungen erfolgen im Rahmen einer Sonderveranstaltung, in der auch die Sportehrenamtspreise der Stadt Gummersbach an ehrenamtlich Tätige für herausragende ehrenamtliche Leistungen auf Vereinsebene verliehen werden.

8. Vorstehende Richtlinien wurden am 15.03.2012, rückwirkend zum 01.01.2012, im Schul- und Sportausschuss beschlossen.